

Niederschrift

über die 35. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **05.02.2008**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Klaus Bleckmann, Herr Joachim Brüning, Frau Margret Ehring (bis 18.55 Uhr, TOP 7.3 der öffentlichen Sitzung), Frau Sybille Engelbart, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Becker, Herr Tobias Bünger, Herr Dirk Nolte, Herr Jürgen Ostermeier, Frau Mari-ta Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister, Frau Silke Rommel, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Herr Michael Heß

von der Verwaltung

Herr Stephan Böhme, Herr Heinrich Bruns, Herr Gerhard Rüller, Herr Gerd Uken, Herr Bernhard Zimmermann

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Es fehlten:

Frau Nora Anicker (Vertreterin des Jugendforums), Herr Dr. Stephan Nonhoff

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/1084/2007</u>
III | 4.1. | Verkehrsberuhigter Bereich Duesbergweg 13 - 29
Anregung von Anwohnern |
| <u>V/1078/2007</u>
III | 4.2. | Überprüfung von Straßennamen in Münster-Mitte |
| | 5. | Anhörungen |
| <u>V/0033/2008</u>
I | 5.1. | Ordnungsbehördliche Verordnungen über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, - Innenstadtbereich "Altstadt/Bahnhofsviertel" - für die Jahre 2008 bis 2010 und für das Offenhalten der Verkaufsstellen am 01.06.2008 zu der Veranstaltung "6. Gremmendorfer Straßenfest" |
| <u>V/0027/2008</u>
III | 5.2. | Ergänzung der Leitlinie zur Genehmigungspraxis bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenöffnungsgesetz |
| <u>V/0075/2008</u>
V | 5.3. | Satzung für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Münster |
| <u>V/0916/2007</u>
V | 5.4. | B-Plan 493, Wiederherstellung der Aaseebastion |
| <u>V/0060/2008</u>
V | 5.5. | Park Sentmaring |
| | 6. | Berichte |
| <u>V/1061/2007</u>
III | 6.1. | Ausstattung von Haltestellen mit Wartehallen - Programm 2008 |
| <u>V/0004/2008</u>
V | 6.2. | Maßnahmenprogramm 2008 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte |

- | | |
|-----------------------------|---|
| | 7. Etatberatung |
| <u>A-M/0001/2008</u>
V | 7.1. Mittel für die Sanierung des Spielplatzes Thomas-Morus-Schule auf 25.000 € erhöhen
- CDU-Fraktion - |
| <u>V/0078/2008</u>
OBM | 7.2. Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte im Jahr 2008 |
| | 7.3. Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NRW
Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2008 sowie des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 - 2011 |
| | 8. Anträge/Anregungen und Anfragen |
| <u>A-M/0002/2008</u>
I | 8.1. Aufhebung des Links-Abbiege-Verbots von der Moltkestraße in die Marks-Haindorf-Stiege
- Herr Bleckmann (CDU-Fraktion) - |
| <u>A-M/0003/2008</u>
I | 8.2. Verkehrsspiegel an der Einmündung Sibeliusstraße / Hoher Heckenweg
- Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL - |
| <u>AFM/0003/2008</u>
I | 8.3. "Grünen Pfeil" an der Rechtsabbiegespur York-Ring/Steinfurter Straße stadtauswärts anbringen
- Herr Brüning (CDU-Fraktion) - |
| <u>AFM/0004/2008</u>
II | 8.4. Entsorgung der Gelben Säcke im Stadtbezirk Mitte
- Herr Winter (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) - |
| <u>AFM/0005/2008</u>
III | 8.5. Alternativer Entwurf Prozessionsweg-Brücke
- Herr Winter (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL) - |
| | 9. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen |
| | 10. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen |
| | 11. Verschiedenes |

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.06 Uhr die 35. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte und begrüßte die Anwesenden. Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte waren ordnungsgemäß geladen worden und die Bezirksvertretung Münster-Mitte war beschlussfähig.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Frau **Otte** fragte nach, ob bzw. warum die Vorlage V/0075/2008 „Satzung für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Münster“ in der heutigen Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte beraten werden müsse, da sie erst für die Ratssitzung am 12.03.2008 vorgesehen sei. Herr **Bruns** erklärte, die Vorlage sei für diese Sitzung vorgesehen, um sie in der Beratungskette vor dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen beraten zu können. Herr **Lembeck** erklärte, dass jedoch keine rechtlichen Gründe dagegen sprächen, die Vorlage erst in der nächsten Sitzung zu beraten. Herr **Fischer-Baumeister** schlug vor, die Vorlage für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 04.03.2008 vorzusehen. Es erhob sich kein Widerspruch. Somit wurde die Vorlage V/0075/2008 „Satzung für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Münster“, Tagesordnungspunkt 5.3, von der Tagesordnung abgesetzt.

Herr **Dr. Wiengarn** teilte mit, dass zu den Tagesordnungspunkten 4.1, 5.4, 5.5 und 6.2 der öffentlichen Sitzung die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Herr **Fischer-Baumeister** ergänzte, dass für die Etatberatung die Anwesenheit je einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters des Tiefbauamtes und des Amtes für Finanzen und Beteiligungen erforderlich sei.

Auf Bitte von Frau **Otte**, das Thema „Umgestaltung Bonhoefferstraße/Delpstraße“ als Tagesordnungspunkt in die heutige Sitzung aufzunehmen, erklärte Herr **Fischer-Baumeister**, dass zur Zeit ein Ortstermin mit Anwohnern von der Verwaltung abgestimmt werde, zu dem auch die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte eingeladen werden (07.02., 08.02. oder 13.02.2008). Die Terminbestätigung erfolge per E-Mail an die Fraktionsvorsitzenden. Eine Beratung und Beschlussfassung könne dann in der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 04.03.2008 erfolgen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Fischer-Baumeister** teilte mit, er habe eine Einladung der Turngemeinde Münster e. V. anlässlich der Westfälischen Meisterschaften in der Rhythmischen Sportgymnastik am 01. und 02.03.2008 erhalten. Da er leider nicht teilnehmen könne, bat er die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Frau Gericke diesen Termin wahrzunehmen.

Herr **Lembeck** gab bekannt, dass zur Umbenennung des Jöttenweges ein Schreiben des Vermessungs- und Katasteramtes eingegangen sei und verlas dieses:

„Nach Informationen der Verwaltung wird die Universität auf der Grundlage der bisher zu Karl Wilhelm Jötten angestellten Untersuchungen vermutlich Mitte Februar 2008 eine öffentliche Stellungnahme abgeben. Die Stellungnahme möchte die Verwaltung für eine Beschlussvorlage abwarten und diese der BV für die Sitzung am 04.03. oder 22.04.2008 vorlegen.“

Ferner teilte er mit, dass ein vom Amt für Grünflächen und Umweltschutz eingegangenes Schreiben zu Baumfällungen im Stadtbezirk Münster-Mitte vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden sei. Er wies darauf hin, dass der im Schreiben aufgeführte Standort „Mühlenhof Parkplatz“ nicht im Stadtbezirk Mitte liegt.

Des Weiteren teilte Herr **Lembeck** mit, dass die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz zum Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West „Beleuchtung der oberen Rad- und Fußwege am Aasee“ eingegangen sei und verlas diese auszugsweise. Die Bearbeitung des Antrages erfolge im Rahmen der Vorlage zum Nutzungskonzept Aasee.

Abschließend informierte er, dass zur Anfrage AFM/0002/2006 „Parkraumbewirtschaftung „Am Kanonengraben““ ein ergänzender Bericht des Ordnungsamtes eingegangen sei. Darin wird mitgeteilt, dass die Bewirtschaftung mit Parkscheinautomaten an der Straße Am Kanonengraben erhalten bleibt. Das Schreiben wird noch an alle Mitglieder versandt.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
--------------------------	--

Es lagen keine Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vor.

Punkt 4 der Tagesordnung	Entscheidungen
--------------------------	----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/1084/2007	Verkehrsberuhigter Bereich Duesbergweg 13 - 29 Anregung von Anwohnern
---	--

Frau **Gericke** erklärte, die CDU-Fraktion sehe keine Erforderlichkeit für die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches, da die Straße nur von Anwohnern genutzt und die Funktion der Straße deutlich erkennbar sei. Herr **Böhme** erläuterte, der Antrag auf Einrichtung einer „Spielstraße“ käme aus der Bürgerschaft und die Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich sei die Verdeutlichung des vorhandenen Ausbaus.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) und einer Enthaltung (UWG-MS):

„I. Sachentscheidung:

Für die Finanzierung der Maßnahme, die Stichstraße Duesbergweg Nr. 13 - 29 als verkehrsberuhigten Bereich einzurichten (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift), werden 400 € bereitgestellt.

II. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel sind im Entwurf des Teilfinanz- und Teilergebnisplans nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrs- flächen und -anlagen	2007	7.630,81 €	Hül-stand 31.12.07
	7100	Bauk. Str. kl. VB- Maßnahmen/ Tempo 30 im Bezirk Mitte			

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2007 bis 2011 stehen.“

Punkt 4.2 der Tagesordnung V/1078/2007

Überprüfung von Straßennamen in Münster-Mitte

Herr **Dr. Wiengarn** und Herr **Mayweg** erklärten, dass die Überprüfung der Straßennamen eine gesamtstädtische Angelegenheit sei und sie die Übernahme der Kosten durch die Bezirksvertretung Münster-Mitte ablehnen. Herr **Mayweg** fragte nach, ob die Westfälische Wilhelms-Universität die Überprüfung der Namen möglicherweise übernehmen könne. Herr **Fischer-Baumeister** antwortete, dass die Universität nur Namen überprüfe, die im Zusammenhang mit der Universität stünden. Da die Bezirksvertretung Münster-Mitte jedoch für die Straßenbenennung in ihrem Stadtbezirk zuständig sei, trage sie auch die Verantwortung für die gewählten Namen und habe diese ggf. zu prüfen bzw. die Kosten für die Prüfung zu tragen.

Frau **Gericke** erklärte, dass die Verwaltung einen Weg finden müsse, die Prüfung selbst zu finanzieren. Sie bat zu prüfen, ob die Bezirksvertretung Münster-Mitte aus ihrem Etat für diesen Zweck Honorarkräfte bezahlen dürfe. Herr **Lembeck** erläuterte, dass gemäß § 37 der Gemeindeordnung NRW die Bezirksvertretungen in allen Angelegenheiten entscheiden, die nicht wesentlich über den Stadtbezirk hinausgehen. Dazu gehöre auch die Benennung von Straßen. Wenn über die Benennung bzw. die „benannten Personen“ Unklarheiten bestünden, sei es die Angelegenheit der Bezirksvertretung, diese zu klären, um eine sachgerechte Entscheidung treffen zu können. Ist hierfür, wie in diesem Fall, die Inanspruchnahme einer Honorarkraft erforderlich, kann diese auch aus Mitteln der Bezirksvertretung bezahlt werden, da gemäß § 37 Abs. 3 GO NRW die Bezirksvertretungen über den Verwendungszweck eines Teils der Haushaltsmittel allein entscheiden können. Frau **Gericke** bat um eine schriftliche Stellungnahme.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP):

„I. Sachentscheidung:

Das Stadtarchiv wird beauftragt, die Straßennamen im Stadtbezirk Münster-Mitte im Rahmen eines Honorarvertrages von einer historisch versierten Person prüfen zu lassen. Die Kosten werden aus Mitteln der Bezirksvertretung Mitte bestritten.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Durchführung der Sachentscheidung Aufwendungen in Höhe von 2.500,00 €, aber keine Folgeaufwendungen entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung:

Aufwendungen					
Haushaltsstelle	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemer- kung
	0101	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)			
Teilergebnisplan (Zeile)	16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2008	2.500 €	
Insgesamt:				2.500 €	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2008 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2007-2011 steht.“

Punkt 5 der Tagesordnung Anhörungen

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0033/2008	Ordnungsbehördliche Verordnungen über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, - Innenstadtbereich "Altstadt/Bahnhofsviertel" - für die Jahre 2008 bis 2010 und für das Offenhalten der Verkaufsstellen am 01.06.2008 zu der Veranstaltung "6. Gremmendorfer Straßenfest"
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die als Anlage 1 und Anlage 2 beigefügten ordnungsbehördlichen Verordnungen (= Anlagen der Originalniederschrift) werden beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0027/2008	Ergänzung der Leitlinie zur Genehmigungspraxis bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenöffnungsgesetz
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Die in der Vorlage aufgeführte neue Gebietsgliederung bei der Freigabe von Verkaufssonntagen nach dem Ladenöffnungsgesetz (Anlage = Anlage der Originalniederschrift) wird beschlossen.

II. Kosten/Folgekosten

Kosten für die Stadt Münster fallen nicht an.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0075/2008**
**Satzung für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt
Münster**

Die Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt (siehe auch Tagesordnungspunkt 1, „Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist“).

**Punkt 5.4 der Tagesordnung
V/0916/2007**
B-Plan 493, Wiederherstellung der Aaseebastion

Herr **Bruns** erläuterte die Planungen für den Umbau der Aaseebastion und beantwortete zahlreiche Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Aaseebastion wird entsprechend der Planungen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz, Plan Nr. G 37.8, wiederhergestellt.
2. Das Spielangebot ist eine Option für einen späteren Bauabschnitt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Wiederherstellung der Aaseebastion, ohne die Spielangebote, Kosten in Höhe von 75.000,-€ entstehen.

Die Folgekosten für die umgestalteten Bereiche entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten. Ferner entstehen mit dem Abschreibungsbeginn 2010 Folgekosten von jährlich 3.750 €.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplanentwurf 2008 bei der nachfolgenden Produktgruppe wie folgt zur Verfügung.

Auszahlungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1301	Grün- und Freiflächen			Die Maßnahme liegt unterhalb der vom Rat festgelegten Wertgrenze. (150.000,- € Gesamtvolumen für Baumaßnahmen)
Teilfinanzplan Zeile 8	Auszahlungen für Baumaßnahmen			
Maßnahme	ÖG San. Aaseebastion BP. 493	2008	30.000,- + VE für 2009 45.000,-	
		2009	45.000,-	
Insgesamt:			75.000,-	

Aufwendungen				
Zuordnung im Haushalt	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkung
Produktgruppe 1301	Grün- und Freiflächen			
Teilergebnisplan Zeile 14	Bilanzielle Abschreibungen	2010 ff.	3.750,-	

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltsansatz 2008 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2007 – 2011 steht.“

**Punkt 5.5 der Tagesordnung
V/0060/2008**

Park Sentmaring

Herr **Brüning** stellte zahlreiche Fragen zu den Planungen und Kosten für die Wiederherstellung des Parkes. Herr **Bruns** beantwortete diese ausführlich, erklärte aber auch, dass die Entscheidung über die Planung mit einer gesonderten Vorlage, in der Antworten auf die in dieser Vorlage dargestellten Handlungsfelder gegeben werden, getroffen wird.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Rat den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der durch den Orkan Kyrill geschädigte Park Sentmaring wird wieder hergestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die Wiederherstellung des Parks Sentmaring eine Planung zu erarbeiten, die abschnittsweise verwirklicht werden kann.
3. Die bei der Wiederherstellung der Promenade durch die erfolgreiche Aktion Bürgerbäume eingesparten Finanzmittel werden für die (Teil-)Finanzierung der Wiederherstellung des Parks Sentmaring eingesetzt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Gesamtmaßnahme voraussichtlich Kosten in Höhe von insgesamt 470.000 € entstehen. An Einnahmen aus Spenden stehen insgesamt 210.000 € zur Verfügung. Es können deshalb zurzeit nur Maßnahmen in diesem Rahmen finanziert werden.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilfinanzplan - Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2008	210.000	
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaß- nahmen			
Investitionsmaßnahme	4680	Wiederherstellung Park Sent- maring			
Insgesamt:				210.000	

Teilfinanzplan - Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2008	210.000	WL-Bank: 10.000 € Aktion Bürgerbäume: 200.000 €
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			
Investitionsmaßnahme	4680	Wiederherstellung Park Sentmaring			

Teilergebnisplan - Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2009 ff	10.500	
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen			

Teilergebnisplan - Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen	2009 ff	10.500	Auflösung Sonderposten"
Teilfinanzplan (Zeile)		Zuwendungen und allg. Umlagen			

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/1061/2007

Ausstattung von Haltestellen mit Wartehallen - Programm 2008

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0004/2008**
Maßnahmenprogramm 2008 des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz im Bezirk Münster-Mitte

Herr **Bruns** beantwortete Fragen zu verschiedenen Positionen aus der Liste der Instandsetzungsmaßnahmen 2008 (Promenade, Dominikanerkirche und Stadtpark Wienburg).

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Mitte den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung
Etatberatung
**Punkt 7.1 der Tagesordnung
A-M/0001/2008**
Mittel für die Sanierung des Spielplatzes Thomas-Morus-Schule auf 25.000 € erhöhen

Herr **Fischer-Baumeister** erklärte, die Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz sei vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden. Frau **Gericke** zeigte sich erfreut über diese und erklärte, damit sei der Antrag erledigt.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
V/0078/2008**
Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Mitte im Jahr 2008

Es lag ein Antrag der CDU-Fraktion vor.

Frau **Otte** stellte den Antrag, die frei verfügbaren Haushaltsmittel wie folgt zu verteilen:

Verwendungszweck	Betrag in €	Veranschlagung im
Repräsentationsmittel	1.700	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Mitte	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 15, Transferaufwendungen
Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	134.000	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1301, Maßnahmenziffer 7100
Bauk. Str. kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen / Tempo 30 im Bezirk Mitte	14.690	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1201, Maßnahmenziffer 710
Pflege und Unterhaltung Paul-Wulff-Skulptur (Beschluss 22.01.2008)	1.500	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
sonstiges	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen
Überprüfung von Straßennamen im Stadtbezirk Münster-Mitte	2.500	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen

Herr **Dr. Wiengarn** erklärte, die CDU-Fraktion könne der Mittelverteilung für die Positionen „Pflege und Unterhaltung Paul-Wulff-Skulptur“ und „Überprüfung von Straßennamen im Stadtbezirk Münster-Mitte“ nicht zustimmen.

Frau **Gericke** bat um Sitzungsunterbrechung. Es erhob sich kein Widerspruch, sodass die Sitzung um 18.17 Uhr unterbrochen wurde.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 18.24 Uhr stellte Herr **Fischer-Baumeister** im Einvernehmen mit den Fraktionen die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel wie folgt zur Abstimmung:

Verwendungszweck	Betrag in €	Veranschlagung im
Repräsentationsmittel	1.700	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Mitte	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 15, Transferaufwendungen
Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	134.000	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1301, Maßnahmenziffer 7100
Bauk. Str. kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen / Tempo 30 im Bezirk Mitte	14.690	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1201, Maßnahmenziffer 710
Pflege und Unterhaltung Paul-Wulff-Skulptur (Beschluss 22.01.2008)	1.500	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
sonstiges	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen
Überprüfung von Straßennamen im Stadtbezirk Münster-Mitte	2.500	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte beschloss die Vorlage mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) in folgender geänderter Fassung:

„I. Sachentscheidung:

Die frei verfügbaren Haushaltsmittel der Produktgruppe 0101, Bezirksvertretungen, für die Bezirksvertretung Münster-Mitte in Höhe von 174.390 € gemäß Erläuterung zu Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) werden wie folgt aufgeteilt:

Verwendungszweck	Betrag in €	Veranschlagung im
Repräsentationsmittel	1.700	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Mitte	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 15, Transferaufwendungen
Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	134.000	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1301, Maßnahmenziffer 7100
Bauk. Str. kl. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen / Tempo 30 im Bezirk Mitte	14.690	Teilfinanzplan, Produktgruppe 1201, Maßnahmenziffer 710
Pflege und Unterhaltung Paul-Wulff-Skulptur (Beschluss 22.01.2008)	1.500	Teilergebnisplan, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
sonstiges	10.000	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen
Überprüfung von Straßennamen im Stadtbezirk Münster-Mitte	2.500"	Teilergebnisplan, Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen

Anschließend erinnerte Herr **Fischer-Baumeister** an das Schreiben des Diakonischen Werkes zur Finanzierung des Outdoorpointes (siehe Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 22.01.2008, Tagesordnungspunkt 2 „Eingänge und Mitteilungen“).

Frau **Otte** beantragte, dem Diakonischen Werk einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro zu gewähren.

Frau **Gericke** beantragte, dem Diakonischen Werk einen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro zu gewähren.

Herr **Fischer-Baumeister** ließ zunächst über den weitergehenden Antrag von Frau Gericke abstimmen. Der Antrag wurde mit 9 Nein-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) und 8 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) bei einer Enthaltung (UWG-MS) abgelehnt.

Der Antrag von Frau Otte wurde mit 9 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) und einer Enthaltung (UWG-MS) beschlossen.

Punkt 7.3 der Tagesordnung

**Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NRW
Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2008
sowie des Finanz- und Investitionsprogramms
2007 - 2011**

Frau **Otte** äußerte ihre Freude darüber, dass die Maßnahme „3. Nordtangente“ im Gesamthaushalt der Stadt Münster nicht mehr veranschlagt sei.

Frau **Otte** stellte folgenden Änderungsantrag zum Haushaltsplan 2008:

Produktgruppe 1201 - Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen					
Investitionsmaßnahme 4053 Hafenstraße, Ludgeriplatz – Von-Steuben-Straße (Band 1, Seite 101, Band 2 Seite 605)					
	Haushaltsansatz 2008	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre	Gesamtein- und -auszahlungen
Einzahlung aus Zuwendungen für Investitions- maßnahmen					
alt	0,--	50.000,--	500.000,--	360.000,--	910.000,--
neu	0,--	0,--	0,--	0,--	0,--
Auszahlung für Baumaßnah- men					
alt	50.000,--	300.000,--	1.450.000,--	0,--	1.800.000,--
neu	350.000,--	0,--	0,--	0,--	350.000,--
Saldo Maßnah- me (Einzahlun- gen./ Auszah- lungen)					
alt	-50.000,--	-250.000,--	-950.000,--	360.000,--	-890.000,--
neu	-350.000,--	0,--	0,--	0,--	-350.000,--

Herr **Rüller** erklärte, dass die Maßnahme im Jahr 2008 durchgeführt werde. Die Verwaltung habe kein Veränderungsblatt erstellt, da eine Deckung/Finanzierung der Maßnahme nur durch das Streichen einer anderen Maßnahme möglich sei. Eine solche Maßnahme könne das Tiefbauamt aber zur Zeit nicht benennen. Die Maßnahme werde aber durch Deckungsmöglichkeiten in der Produktgruppe 1201 finanziert, da erfahrungsgemäß nicht alle veranschlagten Maßnahmen realisiert werden können. Dies stelle sich aber erst im Laufe des Haushaltsjahres heraus.

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei 8 Nein-Stimmen (CDU-Fraktion, FDP) beschlossen.

Herr **Heß** stellte folgenden Antrag:

Produktgruppe 1201 – Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen					
Investitionsmaßnahme 4124 – Spiekerhof Aa-Brücke (Band 1, Seite 104; Band 2 Seite 613)					
	Haushalts- ansatz 2008	Planung 2009	Planung 2010	Planung 2011	spätere Jahre
Auszahlung für Baumaßnah- men	50.000,--	600.000,--	0	0	0
ALT					
NEU	0,--	0,--	0	0	0

Herr **Dr. Wiengarn** bat um Sitzungsunterbrechung. Es erhob sich kein Widerspruch, so dass die Sitzung um 18.50 Uhr unterbrochen wurde.

Nach Wiedereintritt in die Tagesordnung um 18.51 Uhr ließ Herr **Fischer-Baumeister** über den Antrag von Herrn Heß abstimmen. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Frau **Otte** stellte für die SPD-Fraktion, die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, die CDU-Fraktion und die UWG-MS folgende gemeinsame Anregung an den Rat:

„Für die Haushaltsjahre 2008 – 2012 werden jährlich 50.000 Euro zusätzliche Haushaltsmittel für die Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Mitte zur Verfügung gestellt.“

Die Anregung wurde mit 15 Ja-Stimmen (CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, UWG-MS) bei einer Nein-Stimme (FDP) beschlossen.

Punkt 8 der Tagesordnung

Anträge/Anregungen und Anfragen

Punkt 8.1 der Tagesordnung A-M/0002/2008

Aufhebung des Links-Abbiege-Verbots von der Moltkestraße in die Marks-Haindorf-Stiege

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 8.2 der Tagesordnung A-M/0003/2008

Verkehrsspiegel an der Einmündung Sibeliusstra- ße / Hoher Heckenweg

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 8.3 der Tagesordnung
AFM/0003/2008**

"Grünen Pfeil" an der Rechtsabbiegespur York-Ring/Steinfurter Straße stadtauswärts anbringen

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 8.4 der Tagesordnung
AFM/0004/2008**

Entsorgung der Gelben Säcke im Stadtbezirk Mitte

Die Anfrage wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

**Punkt 8.5 der Tagesordnung
AFM/0005/2008**

Alternativer Entwurf Prozessionsweg-Brücke

Herr **Lembeck** erklärte, eine Stellungnahme der Verwaltung sei nach Versand der Tagesordnung eingegangen und vor der Sitzung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verteilt worden. Er erläuterte kurz den Inhalt der Stellungnahme und teilte ergänzend mit, dass das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung das Wasserschiffahrtsamt und die Wasserschiffahrtsdirektion noch angeschrieben und um eine zusätzliche ergänzende Stellungnahme gebeten habe.

Herr **Winter** bat, aus dieser zusätzlichen Stellungnahme möge hervorgehen, ob und an welcher Stelle noch die Möglichkeit zur politischen Einflussnahme auf die Auswahl der Brücke bestehe.

Punkt 9 der Tagesordnung

Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung vor.

Punkt 10 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte stellten den gemeinsamen Antrag „Installierung von Markierungspunkten für einen literarischen Stadtrundgang“.

Punkt 11 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es gab keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19:06 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung